

**1. Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Sonneberg (FBS-SON) vom 22.06.2017**

Aufgrund des §§19 und 20 Abs.2 Nr. 1 und 2 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung Thür. (Kommunalordnung -ThürKO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 GVBl S. 41, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Dezember 2016 (GVBl. S. 558), und des §37 Abs. 4 des Thüringer Bestattungsgesetzes (ThürBestG) vom 19. Mai 2004 (GVBl. S.505 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. November 2016 (GVBl. S. 518), erlässt die Stadt Sonneberg folgende Satzung.

**Artikel 1**

Die Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Sonneberg vom 09. Dezember 2014, Bekanntgemacht im Amtsblatt 23. Dezember 2014, wird wie folgt geändert:

1. § 1 erhält folgende Fassung:

„Diese Friedhofs- und Bestattungssatzung gilt für folgende im Gebiet der Stadt Sonneberg gelegenen und verwalteten Bestattungseinrichtungen, die der Vorbereitung und Durchführung der Bestattung / Beisetzung dienen:

**Friedhöfe**

- Hauptfriedhof	Fl. Nr. 2211/10	4,23 ha
	Fl. Nr. 2211/11	0,05 ha
	Fl. Nr. 2210/6	0,21 ha
	Fl. Nr. 2210/8	2,66 ha
	Fl. Nr. 2210/9	0,05 ha
	Fl. Nr. 2208/4	1,30 ha
-Sonneberg-Oberlind	Fl. Nr. 1855/2	0,44 ha
	Fl. Nr. 1855/19	1,98 ha
-Sonneberg-Bettelhecken	Fl. Nr. 393/3	0,51 ha
-Sonneberg-Mürschnitz	Fl. Nr. 171/2	0,23 ha
	Teilfläche der Pl. Nr. 171	
-Sonneberg-Neufang	Fl. Nr. 271/3	0,25 ha
	Fl. Nr. 272	0,08 ha

-Sonneberg-Köppelsdorf	Fl. Nr. 290/11	0,64 ha	
-Sonneberg-Steinbach	Fl. Nr. 213/4	0,24 ha	(Mühlrain )
-Sonneberg- Steinbach	Fl. Nr. 131/20	0,72 ha	(Kirche)
-Sonneberg-Malmerz	Fl. Nr. 106/45	0,24 ha	
-Sonneberg-Hönbach	Fl. Nr. 292/2	0,20 ha	
-Sonneberg-Unterlind	Fl. Nr. 440/8	0,25 ha	
-Sonneberg-Haselbach	Fl. Nr. 50/5	0,85 ha	
-Sonneberg-Hasenthal	Fl. Nr.360/4	0,34 ha	
-Sonneberg-Friedrichsthal	Fl. Nr. 29/3	0,16 ha	
-Sonneberg-Spechtsbrunn	Fl. Nr.166/3, 167	0,26 ha	
-Sonneberg-Blechhammer	Fl. Nr. 144/3	0,29 ha	

mit den dazugehörigen Trauerhallen, Urnenhallen, Leichenaufbewahrungsräumen, Aufbah-  
rungsräumen, Friedhofskapellen und dem Krematorium auf dem Sonneberger Hauptfriedhof.

2. § 2 Abs. 3 wird geändert in:

„Eine Bestattung von anderen Personen, die nicht den Absatz 1 und 2 des § 2 der Friedhofs-und  
Bestattungssatzung der Stadt Sonneberg entsprechen, können nach gesonderter Vereinbarung er-  
folgen.“

3. In § 9 Abs. 1 wird nach „Blechhammer“ „Malmerz“ angefügt.

4. § 19 Abs. 4 wird bei:

Sonneberg-Mürschnitz	„e)	Baumbestattung“
Sonneberg-Neufang	„e)	Baumbestattung“
Sonneberg-Steinbach (Mühlrain)	„d)	Baumbestattung“
Sonneberg-Steinbach (Kirche)	„f)	Baumbestattung“
Sonneberg-Malmerz	„d)	Baumbestattung“

Sonneberg-Unterlind	„d)	Baumbestattung“
Sonneberg-Hönbach	„d)	Baumbestattung“
Sonneberg-Blechhammer	„e)	Baumbestattung“
Sonneberg-Haselbach	„d)	Baumbestattung“
Sonneberg-Hasenthal	„d)	Baumbestattung“
und Sonneberg-Spechtsbrunn	„d)	Baumbestattung“

angefügt.

5. § 20 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Ein Wiedererwerb des Nutzungsrechtes an der Reihengrabstätte ist nur durch Umwandlung in eine Familiengrabstätte 1/8 möglich. Reihengrabstätten sind grundsätzlich nicht verlängerungswürdig.“

6. § 20 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Eine zweite Beisetzung in einer Reihengrabstätte ist nur dann möglich, wenn die Ruhefrist der ersten Beisetzung nicht überschritten wird oder die Umwandlung in eine Familiengrabstätte 1/8 vollzogen ist.“

7. In § 26 Abs. 2 wird nach Satz 1 folgender Satz eingefügt:

„Die dafür anfallenden Gebühren werden pro Urne erhoben.“

8. § 27 Abs. 1 Buchstabe d) wird in folgender Fassung hinzugefügt:

„d) Abweichend davon kann durch die Stadt Sonneberg unter Abschluss einer Sondervereinbarung bei erneuter Vergabe von Nutzungsrechten dem Nutzer unter gleichzeitiger Verrechnung des Nutzungsentgeltes die Kosten der Erhaltungs- und Instandhaltungspflichten übertragen werden.“

## **Artikel 2**

### **Inkrafttreten**

Diese 1. Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Sonneberg tritt am Tage nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sonneberg, den 22.06.2017

Dr. Heiko Voigt  
Bürgermeister

- Siegel -